

HERMANN NITSCH
6-TAGE-SPIEL, 2. FASSUNG
TAG 3: „DER TAG DES DIONYSOS“

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023
von Sonnenaufgang bis Sonnenaufgang am Pfingstmontag
Schloss Prinzendorf und Umgebung
160b. aktion

Am Pfingstsonntag, den **28. Mai 2023**, ist **Schloss Prinzendorf** ab Sonnenaufgang für einen Tag lang die Bühne für **Tag 3, den Tag des Dionysos**, des **6-Tage-Spiels** des **Orgien Mysterien Theaters** von **Hermann Nitsch**. Es gibt noch wenige Karten für dieses einzigartige Schauspiel!



Schloss Prinzendorf

Schloss Prinzendorf und seine Umgebung waren der perfekte Lebens- und Schaffensraum für Hermann Nitsch.

„schloss prinzensdorf wurde mein theater. diese schlossanlage war die ideale voraussetzung für das orgien mysterien theater.“ Hermann Nitsch

Das 6-Tage-Spiel, „das größte und wichtigste Fest“ ist speziell für diesen Ort konzipiert. Das Schloss mit Garten und Hof, die Stallungen, der Schüttboden, die sanfthügelige Landschaft mit ihren Weinbergen, Kornfeldern und Obstbäumen sowie die Kellergassen des kleinen Ortes sind Teil der Inszenierung. In der detailreichen Partitur finden sich nicht nur genaue Angaben, Anweisungen und Abläufe für die Musik und die Aktionen, es sind auch präzise Ortsangaben und Choreografien erfasst, sowie Geruchs- und Geschmackproben, Blumenarrangements und Speisenvorschläge.

Tag 3, der Tag des Dionysos

Der dritte Tag ist Dionysos gewidmet, dem griechischen Gott des Weines, der Freude, der Trauben, der Fruchtbarkeit und der Ekstase. Vier Orchester, zwei Blasmusikkapellen, ein Lärmorchester, ein Chor, ein Synthesizer und ein Streichquartett bilden die musikalische Basis für das große Fest. Dieses einmalige Klangerlebnis soll durch den Einsatz von Wein intensiviert werden. Der Klangrausch, der Wein, die Aktionen und die Prozessionen durch die umliegenden Weingärten und

NITSCH FOUNDATION

Kellergassen steigern das Spielgeschehen zu höchster Intensität. Ein Fest des Rausches, ein Fest der Sinne findet statt.

Die Besucher*innen werden zu Spielteilnehmer*innen und es steht Ihnen frei, die Musik zu genießen, die Aktionen aus nächster Nähe mitzuerleben, sich an den Geruchsproben zu erfreuen, an den Heurigenbänken zu sitzen, sich zu stärken, dem Nitsch-Wein zu frönen, spazieren zu gehen, die Fackelzüge am Abend zu begleiten und den nächtlichen Sternenhimmel zu beobachten. Man muss nicht an jedem Ort sein, um das Gesamterlebnis mitzufeiern. An allen Orten wird gleichzeitig mit allen Sinnen gefeiert.

„das 6 tage dauernde spiel des o.m. theaters soll das grösste und wichtigste fest der menschen werden (es ist ästhetisches ritual der existenzverherrlichung). es ist gleichzeitig volksfest und zu bewusstsein gebrachtes mysterium der existenz. das fest des o. m. theaters hat keinen anderen vorwand als die seinsmystische verherrlichung unseres hierseins. das fest treibt in richtung zu einem durch den menschen zu sich selbst kommenden sein.“ Hermann Nitsch

Tag 1 und Tag 2 des 6-Tage-Spiels fanden im Vorjahr statt und wurden von Medien und Publikum gefeiert. Ausschnitte der Musik des ersten Tages wurden als [Doppel-CD](#) bei Trost Records zum Nachhören produziert. Die Filmdokumentation ist bereits Teil der aktuellen Ausstellung im nitsch museum und wird am 26. Mai auf der großen Leinwand im Museum präsentiert.

Das Team

Rita Nitsch, unterstützt von Andrea Cusumano (musikalischer Leiter), Leonhard Kopp und Frank Gassner (Aktionsregisseure), dem Team der Nitsch Foundation sowie dem Team aus Prinzendorf bringt das Hauptwerk von Hermann Nitsch ganz in seinem Sinne als Fest für alle Sinne zur Aufführung.

Das 6-Tage-Spiel des Orgien Mysterien Theaters

Nitschs Idee zu einer sechs Tage und sechs Nächte dauernden Aktionsarbeit geht bis auf das Jahr 1957 zurück. Der damals mit dem Medium Literatur arbeitende Künstler konzipierte unter Einfluss der Gesamtkunstwerksbestrebungen eines Richard Wagner und Alexander Scriabin sein synästhetisch ausgerichtetes, das heißt alle fünf Sinne beanspruchendes, Aktionstheater: Das Orgien Mysterien Theater.

„meine arbeit soll eine schule des lebens, der wahrnehmung und der empfindung sein und mit allen fünf sinnen erfahren werden.“ Hermann Nitsch

Die Länge steht in Analogie zur Schöpfungsgeschichte und versteht sich als Erweiterung aller monumentalen Kunstwerke. Alle seitdem, also seit den frühen sechziger Jahren durchgeführten Aktionen des Orgien Mysterien Theaters müssen als Teilverwirklichungen des 6-Tage-Spiels verstanden werden.

Das Orgien Mysterien Theater ist eine künstlerische Bestrebung. Neben dem visuellen Formgedanken spielt die Musik eine wesentliche Rolle. Der Grundkonzeption des Spielablaufes liegt

NITSCH FOUNDATION

ein sinfonischer Gedanke zugrunde. Schauplatz der Aktion ist die Schlossanlage in Prinzensdorf mit all ihren Räumlichkeiten sowie der umliegenden Landschaft des niederösterreichischen Weinviertels.

Hermann Nitsch

wurde am 29. August 1938 in Wien geboren und starb am 18. April 2022 in Mistelbach. Er zählt zu den bedeutendsten Vertretern des Wiener Aktionismus und war einer der vielseitigsten zeitgenössischen Künstler: Aktionist, Maler, Grafiker, Komponist (Sinfonien, Orgelkonzerte), Bühnenbildner. Nitsch galt als Enfant terrible der österreichischen Kunstszene und ist dafür bekannt, Tierkörper, Blut und Teile geschlachteter Tiere zu nutzen. Sein Gesamtkunstwerk das Orgien Mysterien Theater demonstriert das breite Spektrum seiner Kunst und fordert alle fünf Sinne des Publikums.

Der mehrfach ausgezeichnete Künstler Hermann Nitsch lebte und arbeitete auf seinem Schloss in Prinzensdorf an der Zaya, Niederösterreich sowie in Asolo, Italien. Seine Werke sind in zwei monografischen Museen in Mistelbach und Neapel sowie in der Nitsch Foundation in Wien und in den renommiertesten internationalen Museen und Galerien ausgestellt. 2022 übernahm die Pace Gallery mit Hauptsitz in New York seine Vertretung.

Eine detaillierte Biografie sowie eine Liste aller Aktionen, Malaktionen, konzertanten Aufführungen u.v.m. finden Sie auf www.nitsch.org

Das Orgien-Mysterien-Theater von Hermann Nitsch

Gesamtkonzept: Hermann Nitsch

Regie: Leonhard Kopp, Frank Gassner

Musikalische Leitung: Andrea Cusumano

Organisation: Rita Nitsch mit dem Team der Nitsch Foundation und des Atelier Hermann Nitsch

Die Veranstaltung wird vom Verein zur Förderung des Orgien Mysterien Theaters in Kooperation mit der Nitsch Foundation organisiert und mitfinanziert.

www.nitsch.org | www.nitsch-foundation.com

Tickets und Information:

Nitsch Foundation

Hegelgasse 5, 1010 Wien

office@nitsch-foundation.com | +43 1 5135530

<https://www.nitsch-foundation.com/6-tage-spiel/>

Tickets: € 350 inkl. Speisen und Getränke (begrenzt Kontingent; Vorbestellung erforderlich)

Pressekontakt:

Elke Weilharter, MAS, MAS

SKYunlimited

elke.weilharter@skyunlimited.at

+43 699 16448000

NITSCH FOUNDATION

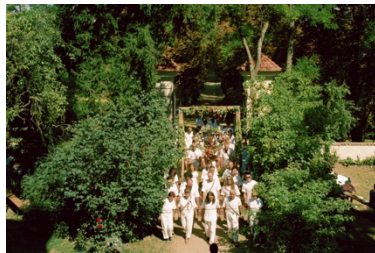
Pressebilder: <https://bilderserver.skyunlimited.at/Hermann-Nitsch-6-Tage-Spiel-2022/Hermann-Nitsch-6-Tage-Spiel-2023/>



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
100. Aktion, „6-tage-spiel“,
1. Fassung, 1998
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Archiv Cibulka-Frey



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
100. Aktion, „6-tage-spiel“,
1. Fassung, 1998
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Archiv Cibulka-Frey



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl

NITSCH FOUNDATION



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Daniel Feyerl



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Stefan Draschan



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
160. Aktion, „6-tage-spiel“,
2. Fassung, Tag 1 und 2, 2022
Schloss Prinzendorf

©Hermann Nitsch

Foto:
Stefan Draschan

NITSCH FOUNDATION



Das Orgien Mysterien Theater
„Reliktbild“ aus der 160. Aktion
Acryl, Blut auf Jute
200 x 300 cm
2022

©Hermann Nitsch
Foto:
Manfred Thumberger



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
„6-tage-spiel“ 1998 / 2022
Fotos aus beiden Aufführungen

©Hermann Nitsch Foundation
Foto:
Archiv Cibulka-Frey, Daniel
Feyerl, Stefan Draschan,
Christian Schramm



Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
„6-tage-spiel“, 2. Fassung
Partiturseite: 313
Kugelschreiber, Filzstift und
Bleistift auf Milimeterpapier
2021

©Hermann Nitsch



Plakat
Hermann Nitsch
Das Orgien Mysterien Theater
„6-tage-spiel“, 2. Fassung
Aufführung des 3. Tages „Tag des
Dionysos“
Pfingstsonntag 28. Mai 2023
Schloss Prinzendorf und Umgebung

©Hermann Nitsch
Foundation